

Winterrübsen

JUPITER

Für Futternutzung, Gründüngung und Wasserschutz



Vorteile:

- Preiswertes, hofeigenes Futtermittel zur entlastung der Hauptfutterflächen und Überbrückung von Futterlücken - sehr gut geeignet zur Beweidung
- Hohe Zuckergehalte mit niedrigem Nitratgehalt bieten gute Futterqualität und fördern die Verdaulichkeit
- **JUPITER** hat eine sehr schnelle vegetative Entwicklung und ist spätsaatgeeignet
- Stickstoff wird schnell aufgenommen, über Winter biologisch gebunden und so für die Nachfrucht konserviert
- Dichtes Blattwerk unterdrückt Unkräuter und schützt vor Wind- und Wassererosion
- Intensives Wurzelsystem fördert aktiv das Bodenleben und verbessert die Bodenstruktur
- Gute Winterhärte verhindert eine Nährstoffauswaschung - effektive Wasserschutzmaßnahme

Sorteneigenschaften: (nach offiziellen Prüfungen o. in Anlehnung an das Bundessortenamt)

	schlecht / früh / kurz / gering					gut / spät / lang / hoch				
Trockenmasseertrag	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Rohproteintrag	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Massebildung nach Vegetationsbeginn	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Wuchshöhe/Vollentw.	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Frostempfindlichkeit	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Blühbeginn	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Erucasäurehaltig	Ja									
Glucosinolathaltig	Ja									

Winterrüben

JUPITER

Für Futternutzung, Gründüngung und Wasserschutz

Nutzung:

Gründüngung
Eignung zur Biogas- / Futternutzung
Wasserschutz / Stickstoffkonservierung
Erosionsschutz
Humusaufbau
Wildacker

Fruchtfolgeeignung:

+ geeignet / ++ besonders empfohlen

Mais	++
Getreide	++
Raps	
Zuckerrüben	+
Kartoffeln	+
Intensivkulturen	
Leguminosen	+

Agronomische Merkmale:

schlecht / früh / kurz / gering

gut / spät / lang / hoch

Unkrautunterdrückung	
Erosionsschutz	
Wasserschutz / Stickstoffkonservierung	
Humusaufbau	
Trockentoleranz	

Wurzeltyp	Pfahlwurzel
Maximale Durchwurzelungstiefe	120 cm

Anbau:

Empfohlene Aussaatstärke	Futterproduktion: 8 - 10 kg/ha; Grünnutzung: 10 - 16 kg/ha
Saattiefe	2 - 3 cm
Aussaatperiode	Juli bis Ende September - Standort berücksichtigen!
Düngung	60 - 100 kg N/ha; Gülle kann sowohl vor der Saat als auch bis zu handhohen Beständen gegeben werden
Pflanzenschutz	Pflanzenschutzmaßnahmen sind in der Regel nicht notwendig
Aussaatverfahren	Drillsaat wird empfohlen
Ernte	Bei Sommeraussaat ist eine Ernte vor Winter möglich; bei Aussaat ab Anfang September ist eine Ernte ab April möglich